

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

I 184/2009 (DBK)

Interpellation Alexander Kohli (FdP, Grenchen): Jedes Schulhaus hat seinen Christbaum und seine Weihnachtsfeier (03.11.2009)

Die abendländische Kultur ist durch die Religion des Christentums geprägt. Der Erhalt dieser abendländischen Kultur sowie deren schweizerischen Ausprägung stellt eine der aktuellen Herausforderungen für unsere Gesellschaft dar. Vor diesem Hintergrund sowie angesichts der sich aufheizenden Debatte über die Ausbreitung von fremden Religionen und Kulturen stellen sich verschiedene Fragen.

Die Regierung wird eingeladen, Stellung zu nehmen:

1. Teilt die Regierung die Ansicht, dass unsere abendländische Kultur massgeblich durch die christliche Religion, unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausprägungen, bestimmt ist?
2. Ist die Regierung ebenfalls der Ansicht, dass der Erhalt des abendländischen und somit des christlichen Kulturgutes eine wichtige Aufgabe unseres Staates ist?
3. Ist die Regierung ebenfalls der Ansicht, dass diese Aufgabe in unserem Staatswesen unabhängig von einer allfälligen künftigen Trennung von Kirche und Staat besteht?
4. Teilt die Regierung die Absicht, dass unsere Schulen auf allen Stufen, neben einer ausgewogenen Ausbildung hinsichtlich anderen Kulturen und Religionen, die Vermittlung der christlichen Kulturwerte und deren Hintergründe mit Nachdruck verfolgen sollen?
5. Ist die Regierung ebenfalls der Ansicht, dass zur Vermittlung dieses Kulturgutes ein geschmückter Weihnachtsbaum in der Adventszeit ein wichtiges Element darstellt?
6. Ist die Regierung ebenfalls der Ansicht, dass grundsätzlich in jedem Schulhaus des Kantons Solothurn an zentraler Stelle ein geschmückter Christbaum aufgebaut werden sollte?
7. Was gedenkt die Regierung zu tun, damit in jedem Schulhaus des Kantons Solothurn eine würdige Weihnachtsfeier unter Vermittlung des kulturellen Hintergrunds (Weihnachtsgeschichte und andere Rituale) des für die abendländische Kultur zentralen Festes abgehalten wird?

Begründung (03.11.2009): Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Alexander Kohli, 2. Enzo Cessotto, 3. Philippe Arnet, Reinhold Dörfliger, Karin Büttler, Hans Büttiker, Christian Thalmann, Yves Derendinger, Markus Grütter, Kuno Tschumi, Irene Froelicher, Remo Ankli, Annekäthi Schluep-Bieri, Rosmarie Heiniger, Claude Belart, Peter Brügger, Verena Enzler, Hubert Bläsi, Andreas Riss, Heinz Müller. (20)